



\* **Hansel-Mieth-Preis digital 2018**  
für engagierte Reportagen in Wort und Bild

Teilnahmebedingungen



**Schweigen ist Tod**

*Eine Visual Story von Maria Feck  
und Christina Schmidt*

DIE GEWINNER-GESCHICHTE VON 2017



# Der Hansel-Mieth-Preis digital



Hansel Mieth und Otto Hagel

Die Agentur Zeitempiegel widmet diesen Preis ihrem 1998 verstorbenen Mitglied, der Fotografin Johanna „Hansel“ Mieth aus Santa Rosa / Kalifornien.

Johanna Mieth, von Kindesbeinen an Hansel gerufen, wurde 1909 in Oppelsbohm (Württemberg) geboren und wuchs in pietistisch engen Verhältnissen auf. Mit fünfzehn Jahren riss sie von zu Hause aus und emigrierte mit ihrem Jugendfreund Otto Hagel nach Amerika. Dort schlug sich das Paar zunächst als Tagelöhner

und Erntehelfer durch. Aus dieser Zeit und der Perspektive der „Underdogs“ stammen erste Aufnahmen von Hansel Mieth und Otto Hagel, die sie mit einfachen Kameras, später mit einer gebrauchten Leica machten – Bilder vom Alltag der kleinen Leute in Amerika, von Arbeitslosen, Baumwollarbeitern, Indianern. „Um ein guter Fotograf zu sein“, so das Credo von Hansel Mieth, „musst Du fühlen, was Menschen fühlen, wenn sie ganz unten sind.“ Hansel und Otto, Weggefährten berühmter Fotografen wie Robert Capa und Eugene W. Smith, trugen damit zu einer neuen, engagierten Reportagefotografie bei: Sie forderten Respekt statt Almosen für die Armen, nahmen Partei, ohne das Elend zu romantisieren. Denn, so Hansel Mieth, „Mitleid ist das erste Unrecht“. Von 1937 an arbeitete die eigenwillige Schwäbin als Fotoreporterin beim neu gegründeten Magazin LIFE.



Foto: Hansel Mieth

„Arbeitsloser Vater mit seinem Sohn auf dem Treffen der Workers' Alliance“

Der Hansel-Mieth-Preis / digital will in ihrem Sinne engagierte Reportagen in digitalen Medien aus dem Jahr 2017 auszeichnen. Er wird für den kompletten Beitrag samt Text, Bildern, Filmen und/oder Audio vergeben und ist mit 6000 Euro dotiert. Es besteht für die Prämierung keine Einschränkung in Bezug auf das Medium, Thema, Ressort oder Genre der Veröffentlichung.

**Der Hansel-Mieth-Preis 2018 / digital wird unterstützt von:**

**WIEDEKING**  
— STIFTUNG

**STORYMAKER**



## Was wird ausgezeichnet? Und von wem?

Prämiert wird die Arbeit eines Autoren-Fotografen-Teams aus dem Jahr 2017 mit 6000 Euro, veröffentlicht oder unveröffentlicht, schwarz-weiß oder Farbe. Die zehn besten Arbeiten werden im Jahrbuch und in einer Ausstellung präsentiert.

### Die Jury besteht aus:

**Tilman Wörtz**  
(Vorsitzender)

**Wolfgang Behnken**  
Art-Director

**Amrai Coen**  
Journalistin

**Hannes Opel**  
Journalist  
bei der Stuttgarter Zeitung

**Ulrike Posche**  
Autorin des Stern

**Anton Hunger**  
Publizist

**Christian Jungblut**  
Reporter

**Thomas Kern**  
Fotograf

**Margot Klingsporn**  
Agentur Focus

**Ingrid Kolb**  
Autorin

**Marcel Mettelsiefen**  
Reporter

**Bernhard Riedmann**  
Journalist beim Spiegel

**Michael Schmieder**  
Gründer von Sonnweid

**Rüdiger Schrader**  
Bildredakteur

**Alexander Smoltczyk**  
Reporter beim Spiegel

**Isabel Stettin**  
Autorin

**Die Jury trifft ihre Entscheidung  
im März 2018.**

## DIE TEILNAHMEBEDINGUNGEN

1. Die eingereichten Reportagen müssen nach dem 1. Januar 2017 entstanden sein.
2. Jede Publikation muss als Gesamtwerk – alle einzelnen Bestandteile zusammen – der Jury per Link zugänglich gemacht werden. Sollte es sich um eine Bezahl-App handeln, muss der Freischaltcode hinzugefügt werden.
3. Einsendeschluss ist der 16. Januar 2018
4. Die Teilnahme ist kostenlos.
5. Unterschriebenes Teilnahmeformular zuschicken.

**Bei Fragen oder Unklarheiten helfen wir Ihnen gerne weiter. Sie erreichen uns unter:**

Ansprechpartner: Uli Reinhardt  
Tel.: +49 (7151) 9646-0  
E-Mail: [hansel-mieth-preis@zeitenspiegel.de](mailto:hansel-mieth-preis@zeitenspiegel.de)

Name der Reportage: \_\_\_\_\_



Veröffentlicht am / bei: \_\_\_\_\_

**Fotograf** (Vor-, Nachname): \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ, Ort: \_\_\_\_\_

Land: \_\_\_\_\_

Telefon geschäftlich: \_\_\_\_\_

Telefon privat: \_\_\_\_\_

Fax: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Staatsangehörigkeit: \_\_\_\_\_

Firma/Agentur/Redaktion: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ, Ort: \_\_\_\_\_

**Autor** (Vor-, Nachname): \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ, Ort: \_\_\_\_\_

Land: \_\_\_\_\_

Telefon geschäftlich: \_\_\_\_\_

Telefon privat: \_\_\_\_\_

Fax: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Staatsangehörigkeit: \_\_\_\_\_

Firma/Agentur/Redaktion: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ, Ort: \_\_\_\_\_

### **Wir, Autor und Fotograf, erklären hiermit:**

1. Die eingeschickte Reportage ist von uns erstellt worden.
2. Die eingereichte Reportage ist nach dem 1. Januar 2017 abgeschlossen bzw. veröffentlicht worden.
3. Die Urheberrechte liegen ausschließlich bei uns.
4. Zeitspiegel ist zur uneingeschränkten Verwendung des zum Wettbewerb eingereichten Materials für Aktivitäten (wie z. B. Ausstellungen) unter den Bedingungen des Hansel-Mieth-Preises ermächtigt, ohne dass dafür von uns finanzielle Forderungen an Zeitspiegel gestellt werden.
5. Wir bevollmächtigen hiermit Zeitspiegel, das zum Wettbewerb eingereichte Material in einer Ausstellung, einem Jahrbuch oder zu Werbezwecken für den Preis zu verwenden, ohne dafür finanzielle Forderungen an Zeitspiegel zu stellen. Diese Verwendung ist jedoch auf einen Zeitraum von 18 Monaten nach Bekanntgabe der Preisträger durch die Jury begrenzt.
6. Keine dritte Partei kann nach unserem besten Wissen irgendein Recht oder Einwände in Zusammenhang mit der Veröffentlichung der von uns eingereichten Reportage geltend machen.
7. Wir akzeptieren die Teilnahmebedingungen des Hansel-Mieth-Preises, die uns vorliegen.
8. Falls die Arbeit in Vertretung eines Fotografen oder eines Autors eingereicht wird: Ich erkläre hiermit, dass ich vom Fotografen bzw. vom Autor autorisiert worden bin, das Teilnahmeformular in seinem Namen auszufüllen und verbürge mich dafür, dass Fotograf bzw. Autor die vorstehenden Bedingungen akzeptieren.

Ort/Datum: \_\_\_\_\_

Fotograf (Unterschrift): \_\_\_\_\_

Autor (Unterschrift): \_\_\_\_\_

**Bitte das ausgefüllte und unterschriebene Formular mit der CD/DVD bis spätestens 16. Januar 2018 schicken an:**

Hansel-Mieth-Preis e.V.

Strümpfelbacher Str. 21

D-71384 Weinstadt